

## **Bündnis 90/ Die Grünen Ratsfraktion Gelsenkirchen**

Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Postfach 101020 45810 Gelsenkirchen

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Verkehr,  
Bauen und Liegenschaften  
- Herrn Wolfgang Heinberg -  
- CDU-Fraktion -

Hans-Sachs-Haus  
45879 Gelsenkirchen

Per Mail: wolfgangheinberg@gmx.de  
Kopie: martin.wittenbrink@gelsenkirchen.de

**Peter Tertocha**  
Fraktionsvorsitzender

Hans-Sachs-Haus  
45875 Gelsenkirchen  
Telefon: 0209-1692070  
Telefax: 0209-1693524  
E-Mail: gruene-fraktion@gelsenkirchen.de  
Internet: www.gruene-gelsenkirchen.de

5. Juni 2018

### **Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Bauen und Liegenschaften am 21. Juni 2018:**

#### **Aktuelle Verkehrssituation und Entwicklungsperspektiven im Revitalisierungsgebiet Bochumer Straße**

Sehr geehrter Herr Heinberg,

zur Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Bauen und Liegenschaften am 21. Juni 2018 beantragt die  
Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN folgenden Tagesordnungspunkt:

#### **Aktuelle Verkehrssituation und Entwicklungsperspektiven im Revitalisierungsgebiet Bochumer Straße**

Die Verwaltung möge schriftlich darstellen, wie sich die verkehrsmittelübergreifende Verkehrssituation im  
Revitalisierungsgebiet Bochumer Straße heute darstellt, welche Entwicklungsperspektiven von Seiten der  
Verwaltung gesehen werden und welche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, Lärminderung und  
Weiterentwicklung eines dem Wohn- und Arbeitsumfeld angepassten Modal Splits (dt. Aufteilung des  
Verkehrs auf die unterschiedlichen Verkehrsmittel) bereits getroffen bzw. eingeleitet wurden.

#### Begründung:

Der Rat der Stadt Gelsenkirchen hat mit dem Integrierten Handlungskonzept (IHK) für das  
Revitalisierungsgebiet Bochumer Straße, der Gründung der Stadterneuerungsgesellschaft (SEG) und  
dem Beschluss einer Sanierungssatzung wichtige Weichen für einen nachhaltigen  
Stadterneuerungsprozess in diesem (ehemaligen) Problemquartier gestellt. Das mit einem hohen  
Finanzaufwand betriebene Engagement der SEG, insbesondere der Kauf der denkmalgeschützter  
Problemimmobilien und die erfolgreiche Etablierung erster geeigneter Nutzungskonzepte, zeigen vor  
allem im Bereich um die Einmündung der Bergmannstraße erste eindrucksvolle Erfolge.

Die Zielsetzung der SEG, hier ein Quartier für Studenten, Kreative, Startups und moderne Gastronomie  
zu entwickeln, stieß sowohl in der Verwaltung, als auch in der Politik auf positive Resonanz.

Vor diesem Hintergrund halten wir es für dringend erforderlich, dass auch das zukünftige  
Verkehrskonzept, über das in den vorliegenden Konzepten beschriebene Maß hinaus, mit den positiven  
Entwicklungen Schritt hält. So muss es insbesondere den Bedürfnissen der Zielgruppen entsprechen,  
welche als zukünftige Anwohnerinnen und Anwohner gewonnen werden sollen: Studenten, Kreative und  
junge Unternehmerinnen und Unternehmer. Gerade in diesen Zielgruppen spielt der motorisierte  
Individualverkehr eine stetig geringere Rolle, während vor allem umweltschonende Mobilitätskonzepte an  
Bedeutung gewinnen, allen voran der Fuß- und Radverkehr.

Mit unserem Antrag möchten wir daher eine dringend notwendige Fortschreibung des Stadterneuerungsprozesses im Quartier Bochumer Straße anschieben, welche auf Basis der bereits erarbeiteten Konzepte insbesondere eine nachhaltige Verbesserung der Verkehrssituation zum Ziel hat.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Tertocha  
Fraktionsvorsitzender

gez. Mirco Kranefeld  
Mitglied im Ausschuss für Verkehr, Bauen und Liegenschaften